

Fortbildungsveranstaltung

ESMO End of Season in Medical Oncology

04. November 2026

17:30– 20:00 Uhr

Veranstalter

Onkologischer Arbeitskreis Mittelhessen e.V. und
Universitätsmedizinisches Centrum für
Tumorerkrankungen Gießen

3 Punkte
beantragt LÄKH



MADRID SPAIN
23-27 OCTOBER 2026



Der Abend im Überblick

Programm

Leitung und Moderation Prof. Dr. C. Brandts

17.30 Uhr Get-together und Imbiss

17.45 Uhr Begrüßung

17.50 Uhr Update Gynäkologische Onkologie

Prof. Dr. U. Wagner/ Prof. Dr. I. Meinhold- Heerlein

18.10 Uhr Update Uroonkologie

Dr. G. Lüdecke

18.30 Uhr Update Dermatoonkologie

PD. Dr. D. Göppner

18.50 Uhr Pause

19.00 Uhr Update Lungenkarzinom

Dr. B. Eul

19.20 Uhr Update Gastrointestinale Tumore

Dres. C. Weber/ S. Tschischka

19.45 Uhr Zusammenfassung der Highlights und Ausblick

Prof. Dr. C. Brandts

Herzliche Einladung

Seien Sie dabei

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung
„ESMO - End of Season in Medical Oncology“ am
04.11.2026 ein.

Wir freuen uns auf einen Erfahrungsaustausch und
angeregte Diskussionen.

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung als
Fortbildung bei der LÄKH eingereicht.

Ihr

**Onkologischer Arbeitskreis Mittelhessen e.V.,
in Kooperation mit dem
Universitätsmedizinischen Centrum für
Tumorerkrankungen (UCTG)**

Termin

ESMO · 04.11.2026 · 17.30 Uhr

Veranstaltungsort

Medizinisches Lehrzentrum · Ebene –1 ·
Klinikstraße 29 · 35392 Gießen

Anmeldung

E-Mail: kontakt-uctg@uk-gm.de

Telefon: 0641 985 58820

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
CME-Punkte bei der LÄK Hessen sind beantragt

Veranstalter

Onkologischer Arbeitskreis Mittelhessen e.V.
in Kooperation mit
Universitätsmedizinisches Centrum
für Tumorerkrankungen Gießen



Die Veranstaltung wird unterstützt von:

 2.500€	 1.500€
 1.500€	 1.500€
 1.500€	 1.000€
 1.000€	 1.000€
 1.000€	 1.000€
 1.000€	 1.000€
 1.000€	 750€
 500€	

Hinweise

Die Veranstaltung entspricht den Fortbildungsrichtlinien der Landesärztekammer Hessen. Sie ist produktneutral.

Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten liegen nicht vor oder werden vor Vortragsbeginn vom Referenten auf einem Dia dargelegt.

Die Zertifizierung ist bei der LÄK Hessen beantragt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf ca. 18.000€.